



ST. RADEGUNDER GEMEINDE-NACHRICHTEN

Nummer 339
15. Juli 2025

Auftakt zur „Mitgestaltungswerkstatt“ in St. Radegund

„Man sollte im Dorf eine räumliche Entwicklung ermöglichen, die ein gutes Zusammenleben fördert.“

Mit diesem Gedanken startete die erste Mitgestaltungswerkstatt am 2. Juli 2025 – ein wichtiger Meilenstein im Prozess der **Bildungs.Ort.Entwicklung** in St. Radegund. Als Prozessbegleiterin freue ich mich über das große Engagement und die Bereitschaft, gemeinsam über die Zukunft des Ortes nachzudenken. Bereits im Vorfeld brachten Eltern von Schule und Kindergarten ihre Perspektiven ein – insbesondere zur Frage, wie ein neuer Schulstandort Synergien mit der Ortsentwicklung schaffen kann. Auch das Pädagog:innen-Team der Volksschule befasste sich in einem eigenen Workshop intensiv mit dem Thema. Die Ergebnisse flossen in die Werkstatt ein.



Viele engagierte, interessierte und motivierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer kamen zur ersten Mitgestaltungswerkstatt in den Cursaal St. Radegund.



Der Abend begann mit zwei Inputs: Stefan Spindler erläuterte die Vorgehensweise des

Landes Steiermark bei Ortsentwicklungsprozessen. Roland Gruber berichtete vom langen Atem, den es in seiner Gemeinde Moosburg brauchte, und betonte, dass nicht „die Mittel ein Projekt, sondern das Projekt die Mittel bringt“.



Fotos: E. Leitner

Die Stimmung war offen und konstruktiv. Viele nutzten die Gelegenheit, sich sowohl bei der Online-Umfrage als auch an den Mitmach-Stationen aktiv einzubringen.

Am **1. Oktober 2025** geht der Prozess weiter: Dann werden gemeinsam Entscheidungskriterien für die Standortfrage Volksschule erarbeitet – ein zentraler Schritt, damit die Entscheidung im Herbst das Zusammenleben im Ort stärkt. Ich freue mich auf weitere angeregte Diskussionen und eine weiterhin so lebendige Mitgestaltung!

Dr. DI Elisabeth Leitner, MBA

Vieles auf den Weg gebracht!



Ja, ich bin froh – und auch stolz darauf –, dass wir gemeinsam im Gemeinderatsteam in den vergangenen Monaten einiges bewegen konnten. Nach dem Unwetter haben wir mit großem Einsatz vieler freiwilliger Helfer des Sportvereins den Fußballplatz samt Gebäuden wieder instand gesetzt und bespielbar gemacht.

Gemeinsam mit Pädagoginnen und Betreuerinnen arbeiten wir an tragfähigen Lösungen für eine verlässliche und qualitätsvolle Kinderbetreuung. Die Wasserversorgung – Stichwort Prießnitz-Quelle – sehen wir als zentrales Zukunftsthema und behandeln sie mit hoher Priorität.

Mit der erstmaligen Umsetzung einer Grundstückspflegeverordnung und der Anpassung der Lärmverordnung haben wir wichtige ordnungspolitische Schritte gesetzt. Und: Mit dem Start eines offenen Prozesses zur Ortsentwicklung schaffen wir Raum für Ideen, Perspektiven und Beteiligung. Jede und jeder ist eingeladen, sich einzubringen.

Wir wissen: Es braucht das Miteinander. Nur so gelingt es, St. Radegund in eine gute Zukunft zu führen. Dafür braucht es auch Mut – und den Willen, aktiv mitzugestalten.

Auch wenn wir in diesem Monat Fördermittel von Bund und Land in Höhe von über 500.000 Euro erhalten, stehen wir vor weiteren strukturellen und organisatorischen Veränderungen. Diese werden Zeit, Energie und zusätzliche finanzielle Mittel erfordern.

Für die bevorstehende Ferienzeit wünsche ich Ihnen – auch im Namen der Gemeindeverwaltung und des gesamten Gemeinderates – einen schönen und erholsamen Sommer. Ich freue mich auf ein Wiedersehen bei den vielen Veranstaltungen in St. Radegund!

Ihr Bürgermeister
Jakob Taibinger

Stellenausschreibung:

Die Gemeinde St. Radegund bei Graz sucht ab 1.10.2025 eine/n



GemeindearbeiterIn

Beschäftigungsausmaß: 40 Stunden;
Mindestentlohnung: € 2.437,80 Brutto monatlich (Entlohnungsschema II - Arbeiter, Entlohnungsgruppe 2, Entlohnungsstufe 1) + altersgemäße Einstufung!

Aufgabenstellung:

- Straßendienst (Winterdienst, kleinere Straßensanierungen, Bankette,...)
- Arbeiten im Altstoffsammelzentrum (Sperrmüllsammmlung, Entgegennahme von Problemstoffen...)
- Parkanlagen (Rasenmähen, Aufstellen & Reparieren von Sitzgelegenheiten...)
- WassermeisterIn/KlärwärterIn

Aufnahmevoraussetzungen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft oder die Staatsangehörigkeit eines Landes, dessen Angehörigen Österreich auf Grund eines Staatsvertrages im Rahmen der Europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürgern
- das vollendete 18. Lebensjahr
- Führerschein F
- Lehrabschlussprüfung in einem handwerklichen Beruf
- Bereitschaft sich zur/zum WassermeisterIn/KlärwärterIn ausbilden zu lassen
- männliche Bewerber müssen den Zivil- oder Präsenzdienst abgeleistet haben
- selbständige und sorgfältige Arbeitsweise
- Bereitschaft zur Leistung von Überstunden
- Kenntnisse im Umgang mit landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten (Motorsäge, Motorsense...)

Der Bewerbung sind folgende Unterlagen anzuschließen:

- Geburtsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Lebenslauf
- Ausbildungs- u. Verwendungszeugnisse
- Strafregisterauszug (nicht älter als 3 Monate)
- Nachweis über bisherige Tätigkeiten

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an die Gemeinde St. Radegund, Hauptstr. 10, 8061 St. Radegund bei Graz, oder per E-Mail an: gemeinde@radegund.info

Genussradeln in der Erlebnisregion Graz

Die Erlebnisregion Graz möchte ihre **18 Rad-Genusstouren** (einfache Radtouren ab und rund um Graz mit guten Anbindungen zum Öffentlichen Verkehr) attraktiver und sichtbarer gestalten.



Die Genusstouren „Panorama Tour“ (www.regiongraz.at/bike-737) und „Schöcklland Tour“ (www.regiongraz.at/bike-736) verlaufen auch durch unsere Gemeinde und werden in den nächsten Wochen neu beschildert. Mehr Infos unter www.regiongraz.at/genussradeln.

Noch bis Ende Juli 2025 ist der **Alpenvereins-Wanderweg Nr. 27** zwischen Scheiklhof und Erhardhöhe wegen Forstarbeiten gesperrt und nicht begehbar!

Heckenschnitt

Um die Verkehrssicherheit auf den Gemeindestraßen zu gewährleisten, die Zufahrtsmöglichkeit für kommunale Dienste und Einsatzfahrzeuge sicherzustellen sowie Fuß- und Gehwege begehbar zu erhalten, sind alle Grundbesitzer verpflichtet, Sträucher, Hecken und Baumäste, die über die eigene Grundstücksgrenze auf öffentliche Straßen und Gehwege ragen, entsprechend der Grundgrenze zu schneiden.

Achtung: Bereiche, bei denen die Grundbesitzer dieser Verpflichtung nicht nachkommen, können von der Gemeinde bzw. von ihr beauftragten Firmen auf Kosten des Grundbesitzers freigeschnitten werden!



Bitte beachten:

Neue Verordnungen!



Der Gemeinderat St. Radegund hat in seiner Sitzung vom 24.6.2025 die örtliche **„Lärmverordnung“** novelliert, die die *„Abwehr bzw. Beseitigung von das örtliche Gemeinschaftsleben störenden Missständen“* regelt. Dabei wurden die bisher unberücksichtigten Elektrogartengeräte ergänzt, die Verwaltungsstrafbestimmungen detailliert und die Ausnahmebestimmungen definiert: **„Lärmverursachende Gartenarbeiten wie z.B.: Rasen mähen, Baumschnitt, Häckselarbeiten udgl. mit Maschinen mit Verbrennungsmotoren und Elektromotoren dürfen nur von Montag bis Samstag in der Zeit von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 20 Uhr ausgeführt werden. Land- und Forstwirtschaftliche Tätigkeiten sowie Arbeiten der gewerblichen Gärtnereien und solche der kommunalen Betriebe im Rahmen der Betreuung der öffentlichen Anlagen sind von dieser Regelung ausgenommen.**

Neu erlassen wurde vom Gemeinderat die **„Grundstückspflegeverordnung“**: *„Die Eigentümer oder sonstige Nutzungsberechtigte von bebauten und unbebauten Grundstücken und Böschungen im gesamten Gemeindegebiet werden zur Vermeidung unzumutbarer Belästigung der Nachbarschaft durch Schädlinge, Unkrautvermehrung (Samenflug) sowie zur Wahrung des Ortsbildes verpflichtet, ihr Grundstück mindestens zweimal jährlich zu mähen, zu schlegeln oder so zu pflegen, dass keine Verwilderung eintreten kann. Dies muss mindestens zweimal jährlich (spätestens bis 1.7. und 1.10.) durchgeführt werden. [...] Von dieser Verordnung sind land- und forstwirtschaftliche Grundstücke ausgenommen.“*

Für beide Verordnungen gilt: *„Die Nichtbefolgung [...] stellt eine Verwaltungsübertretung dar und ist [...] von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe bis zu € 1.500,- zu bestrafen.“*

Die Verordnungen sind unter www.radegund.info/foerderungen-verordnungen abrufbar bzw. können im Gemeindeamt zu Parteienverkehrszeiten eingesehen werden.

Erinnerung Streuobstaktion:

In der April-Ausgabe (AM Nr. 336) der Gemeindenachrichten haben wir über die Biodiversitätsaktion 2025 der **LEADER-Region Hügel- und Schöckland** informiert. Bei diesem Projekt zur Erhaltung von Streuobstwiesen, jenem Landschaftselement, das unsere Region am meisten prägt, wurden bislang schon mehr als 19.000 Obstbäume und Sträucher an die Bevölkerung weitergegeben.

Die Anmeldefrist für die Streuobstaktion endet am **31. Juli 2025**. Infos unter: www.huegelland.at/biodiversitaet/



Gemeindepokalturnier und Vereinturnier St. Radegund

Traditionell fand am Feiertag Christi Himmelfahrt, dem **29. Mai 2025**, wieder das beliebte **St. Radegunder Vereinturnier** statt. Bei herrlichem Wetter traten sieben Vereine mit jeweils acht Teilnehmern an, um den begehrten Stocksport-Pokal zu gewinnen.



(Foto: ESV Willersdorf)

Die Siegerteams von ESV Willersdorf und Oldtimer & Cabrio Club Kreuzwirt beim Vereinturnier.

Das Turnier war spannender denn je – die Leistungen lagen so dicht beieinander, dass sich am Ende der ESV Willersdorf und der Oldtimer & Cabrio Club Kreuzwirt den ersten Platz teilen mussten. Ein wahrlich verdienter Doppelsieg nach einem hart umkämpften aber fairen Turnier! Auch der Platz drei wurde zwischen den beiden Vereinen ÖKB St. Radegund und Feuerwehr Rinnegg geteilt.

Im Anschluss an die Siegerehrung versammelten sich alle Teilnehmer und Besucher zu einem gemütlichen Ausklang beim Gasthaus Kreuzwirt, wo ein köstliches Essen auf die Sportler wartete.

Am **6. Juni 2025** fand das Stocksport **Gemeindepokalturnier 2025** in Willersdorf statt. Der ursprünglich angesetzte

Termin musste wetterbedingt leider abgesagt werden. Doch das tat der Motivation keinen Abbruch: Beim Ersatztermin traten sieben Mannschaften aus unserer Gemeinde mit jeweils vier Teilnehmer:innen gegeneinander an. Freundschaftlich und sportlich-fair wurde um jeden Punkt gekämpft!

Am Ende konnte sich die Mannschaft des ÖKB St. Radegund durchsetzen und den ersten Platz erringen (Bild unten). Den zweiten Platz belegte der ESR Klamm, knapp gefolgt vom Sportverein St. Radegund, der den dritten Platz erreichte.



(Foto: ESV Willersdorf)

Ein herzliches Dankeschön an alle teilnehmenden Vereine, Helferinnen und Helfer sowie an das Gasthaus Kreuzwirt für die ausgezeichnete Bewirtung. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!

ESV Willersdorf



Das Testament

Ein Testament ist ein Schriftstück, in dem eine Person bestimmt, wer ihr Vermögen nach dem Tod bekommen soll. Das Testament muss von Hand geschrieben und unterschrieben sein. Nicht handschriftliche Testamente sollten nur mit rechtlicher Unterstützung errichtet werden, da es hier viele Formvorschriften zu beachten gilt.

Doch auch mit einem Testament kann man nicht alles frei entscheiden. In Österreich gibt es den sogenannten Pflichtteil. Dieser schützt nahe Angehörige – also Ehepartner, eingetragene Partner und Kinder. Sie haben Anspruch auf einen Teil des Erbes, auch wenn sie im Testament nicht bedacht wurden.

Der Pflichtteil ist die Hälfte des gesetzlichen Erbteils. Wenn man pflichtteilsberechtigten Personen auch noch diesen Mindestteil entziehen will, müssen Enterbungsgründe vorliegen. Eine Enterbung ist daher nur in seltenen, ganz bestimmten Fällen erlaubt. Zum Beispiel, wenn der Erbe schwere Straftaten gegen den Verstorbenen begangen hat oder gegenüber dem Verstorbenen seine familienrechtlichen Pflichten gröblich vernachlässigt hat. Die Gründe müssen im Testament genau genannt werden und ob diese Gründe dann ausreichen, muss oft erst das Gericht klären.

Es gibt auch die Möglichkeit, dass pflichtteilsberechtigte bereits zu Lebzeiten freiwillig auf ihren Pflichtteil verzichten. Das muss aber in Form eines Notariatsaktes festgehalten werden.

Wenn es kein Testament gibt, gilt die gesetzliche Erbfolge. Dann erben die nächsten Angehörigen, meist Ehepartner und Kinder. Ein Testament hilft, Streit zu vermeiden und den letzten Willen klar festzuhalten. Wer unsicher ist, sollte sich rechtlich beraten lassen. Bei Fragen zu diesem oder anderen Themen melden Sie sich gerne telefonisch in unserer Kanzlei unter 03132 - 28 4 28 oder besuchen unsere kostenlosen Sprechstunden in Ihrem Gemeindeamt.

Einen schönen Sommer wünscht das gesamte Team des Notariats Dr. Astrid Leopold!

www.notarinkumberg.at

Forellen Grillfest



Sonntag ab 11:30 Uhr



03. August
Freibad St. Radegund

ESV St. Radegund




Freitag, 25. Juli 2025 um 19:30 Uhr
Ensemble-Konzert des Musikvereins St. Radegund
Samstag, 26. Juli 2025 um 20:30 Uhr
Lichterprozession
mit anschließender **Vorabendmesse bei der Heiligen Stiege**
(Kerzen für die Lichterprozession sind am Sammelplatz am Fuße des Kalvarienberges erhältlich.)



Sonntag 27. Juli 2025 um 9 Uhr
Festgottesdienst vor der Hl. Stiege
mitgestaltet durch den Musikverein St. Radegund
Anschließend lädt Sie der Musikverein St. Radegund zum **Kurkonzert** und die St. Radegunder Bäuerinnen verwöhnen Sie mit **Speis und Trank**
Die Eremitage ist zur Besichtigung geöffnet

SEELSORGERAUM HÜGELLAND-SCHÖCKLLAND



Pfarrfest 2025

15. August 2024
FR, 09:00 Uhr

**Hupburg
Kinderschminken
Weinstand**

Foto: C. Stadler/Bwag

09:00 Uhr Festgottesdienst
Musikalischer Gestaltung durch das Bläserensemble des Musikverein St. Radegund.

Im Anschluss laden wir herzlich zum Pfarrfest ein.

Für die musikalische Unterhaltung sorgt der Musikverein St. Radegund.

PGR St. Radegund & KJ St. Radegund sorgen für Essen und Trinken.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

St. Radegund, Pfarrkirche

TAG DER BLASMUSIK

Gemeinschaft stärken

PS: Mit Ihrer freiwilligen Spende unterstützen Sie zukünftige Investitionen und notwendige Restaurierungsarbeiten rund um und in der Pfarrkirche.



DIE NEUE HOFKAPELLE GRAZ

KNÖPFERLSTREICH
SUNGURLIAN / WUNDERAK DUO
ERWIN & RUDI
KINDERANIMATION

eat 'n' ART 2025
30. August
Schloss Dornhofen
EGGENSDORF BEI GRAZ

ab 10:30

HÜGEL- & SCHÖCKLLAND

Der Kunst- und Kulturreisepass der Region

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischen Unions

nähere Infos auf eat-n-art.at

Betriebsurlaub CURCAFÉ: 10.8.-24.8.2025

Rhythm&Breath

Erlebe die Kraft von Klang, Rhythmus & Atem
im Luftkurort Sankt Radegund bei Graz

Sonntag 03.08.2025
10:00-18:00 Uhr

Cursaal St. Radegund
Schöcklstraße 1
8061 St. Radegund bei Graz

Early Bird: 80€ (bis 02.07.)
Regulär: 98€

Mehr Infos & Anmeldung unter:
www.in-verbinding.at/workshops-rhythm-breath/

Tauche ein in die Welt des **Atems**. In diesem Workshop erwarten dich Grundlagen & Impulse zur **Atemarbeit**, sanfte **Achtsamkeit** in Bewegung, inspirierende **Live-Musik** und die beruhigende **Kraft der Natur**. Finde zu mehr innerer Ruhe und Leichtigkeit, stärke dein Körperbewusstsein & entdecke neue Impulse für deinen Alltag.

Thomas Live-Musik
Jasmin Psychosoziale Beraterin & Atem Coach
Bettina Masseurin
Heimo Live-Musik
Naomi Atem Coach

Artenschutz geht auch ganz einfach!

Viele Gemeinden – so auch St.



Radegund - verfügen über verschiedene Grundstücke, die sich zur Bewirtschaftung nicht oder nur unzureichend eignen. Entweder sind sie zu klein, die Lage ist aus verschiedensten Gründen schwierig oder andere schwerwiegende Gründe führen dazu, dass außer minimaler und trotzdem ressourcenintensiver Instandhaltungsarbeiten nicht viel möglich ist. Ein Paradebeispiel dafür ist das Grundstück rund um unser Abfallsammelzentrum und den Bauhof. Oberhalb kann wegen der oberflächennah verlegten Bodenwärmelungen mit schwerem Gerät nicht befahren werden, seitlich und unterhalb der Anlagen sind steile Hanglagen. Bereits im Zuge der Vorplanungen zur Installation der jetzigen PV-Anlagen wurde eine ökologische Nutzung angedacht. Die Beschaffenheit der Böden eignet sich wunderbar für eine „kontrollierte Verwildering“: auf diesem Wege erreicht man kostengünstig und ohne viel (Mäh)einsatz eine deutliche Steigerung des Artenreichtums. Weiters kann die Gemeinde dadurch Energie- und Personalkosten einsparen. In Absprache mit der Gemeinde habe ich daher eine Bewerbung für eine entsprechende Förderung durch die Initiative „Blühendes Österreich“ eingereicht. Aber auch wenn es hierbei keine Zusage geben sollte, sollten wir das Projekt jedenfalls in Angriff nehmen und auf diese Weise als Gemeinde eine vorbildliche Nutzung im Sinne des Artenschutzes und der Artenvielfalt vorantreiben. Wenn Sie weiterführende Ideen und Vorschläge für eine ähnliche Nutzung weiterer Grundstücke haben, freue ich mich sehr über Ihre Rückmeldungen. Schönen Sommer!

Ihr GR Mag. Günther Lesný

Sommerzeit – Zeit für Austausch und Weiterentwicklung



Während viele bereits ihren wohlverdienten Urlaub genießen, wird in unserer Gemeinde weiterhin intensiv gearbeitet. Zahlreiche Projekte stehen auf der Tagesordnung – vom Neubau der Volksschule über das Verkehrsbündel Radegund-Gutenberg bis hin zur aktuellen Kindergarten-Thematik. Wir stehen gerade vor wichtigen Entscheidungen und wollen uns dafür die Zeit nehmen, die es braucht. Es ist uns wichtig, verschiedene Angebote gut zu vergleichen, Informationen zu sammeln und was uns besonders am Herzen liegt – mit den Betroffenen ins Gespräch zu kommen. Nur gemeinsam können wir Lösungen finden, die auf Dauer funktionieren. Wir setzen uns dafür ein, dass am Ende eine Entscheidung steht, mit der möglichst viele gut leben können – und die unseren Ort weiterhin zu einem schönen und attraktiven Platz für Familien macht, den man sich auch leisten kann.



Die SPÖ startete die Ferienzeit traditionell mit unserem beliebten Bowle-Stand zum Schulschluss. Ein herzliches Dankeschön an alle, die vorbeikamen, mit uns das Gespräch gesucht haben und ihre Anregungen sowie Wünsche mit uns teilten. Der direkte Austausch ist für unsere Arbeit von großer Bedeutung. Die gesamte SPÖ St. Radegund wünscht Ihnen einen schönen Sommer und allen Kindern eine erholsame Ferienzeit – damit sie im Herbst wieder mit frischem Schwung in die Schule starten können.

Ihr GR Mario Stockner

Die Volksschule im Dorf lassen



Erst unlängst wurde bekannt, dass die Bundesregierung in Ihrer erst kurzen Amtszeit hohe Kosten für Beratungsleistungen verursacht hat. Offenbar wird dieses Modell auch von unserer Gemeinde herangezogen, und das Team Jakob Taibinger - Volkspartei St. Radegund zieht das Projekt Neubau Volksschule unter Hinzuziehung externer Unterstützung groß auf. Wir alle erinnern uns mit Schrecken an die Hochwasserkatastrophe nach dem Unwetter im Juni des Vorjahres, und konnten feststellen, dass in der Steiermark Hilfe großgeschrieben wird. Das steirische Halbleiterunternehmen NXP war als Retter eingesprungen und entschied sich kurzerhand, 90 Container für Radegund zu spenden.

Parallel dazu wurde mit der Prüfung von drei Standorten für den Neubau der Volksschule begonnen. Es sollten die drei Standortvarianten kostenmäßig gegenübergestellt werden, und wie bei vergleichbaren Infrastrukturprojekten üblich, sollte neben der Geologie, der Raumplanung vor allem der finanziellen Realität Rechnung getragen werden. Was danach folgte, war ein Bürgermeisterwechsel und die Gemeinderatswahl im März des Jahres. Offenbar war dieser Zeitraum zu lange, um sich noch an die ursprünglich beschlossene Vorgangsweise zu erinnern.

So fand am 02. Juli die erste von drei Veranstaltungen mit dem Titel Mitgestaltungswerkstatt statt, wo der Prozess vorgestellt wurde. Erst bei der letzten Veranstaltung wird bzw. darf dann über den Standort gesprochen werden. Jetzt steht mal die Synergie im Vordergrund, und fanden Vorträge statt, die bei den Teilnehmern Staunen auslösten. Wäre man noch in St. Radegund oder auf einmal in einer urbanen Zone, wäre das Geld abgeschafft und könnte man sich nicht gleich ein Denkmal selbst errichten.

Das Team der FPÖ Ortsgruppe St. Radegund war vollzählig vertreten, neben unserem Obmann Mario Maier nahmen auch GR Alexander Hofer und ich daran teil.

Wir Freiheitliche werden alles in unserer Macht stehende unternehmen für eine Rückkehr des „pragmatischen Realismus“ bei diesem für unsere Kinder und Enkelkinder so wichtigen Projekts und eine strenge Kontrollfunktion ausüben.

Ihr GR DI Thomas Baldt

Wasserversorgung für St. Radegund



Neben dem Neubau der Schule stellt die Sanierung der Prießnitzquelle sowie der Neubau des Hochbehälters mit einem Investitionsvolumen von rund € 600.000,- eines der zentralen Infrastrukturprojekte der Gemeinde dar. Die Sicherstellung einer zuverlässigen Wasserversorgung in ausreichender Menge und höchster Qualität ist eine der vorrangigsten Aufgaben kommunaler Verantwortungsträger; beides wird in unserer Gemeinde auf hohem Niveau gewährleistet.

Die Versorgungssituation gestaltet sich aufgrund zunehmend geringerer Niederschlagsmengen, insbesondere während der Wintermonate, als zunehmend herausfordernd. Unsere Fachkräfte im Bereich der Wasserversorgung tragen durch kompetenten und verantwortungsvollen Umgang maßgeblich dazu bei, diese essenzielle Ressource effizient zu verwalten.

Angesichts dessen appellieren wir an alle Bürgerinnen und Bürger, mit dem Element Wasser verantwortungsbewusst umzugehen. Insbesondere die Befüllung privater Pools stellt eine erhebliche Belastung für das Versorgungssystem dar. Wir bitten daher, geplante Poolbefüllungen oder Nachfüllvorgänge dem Gemeindeamt zu melden, da auch das Auffüllen mit kaltem Wasser Einfluss auf die Versorgungskapazitäten haben kann.

Bezüglich der in der letzten Ausgabe der SPÖ-Zeitung thematisierten Wasser-, Kanal- und Müllgebühren möchten wir betonen, dass Gebührenerhöhungen stets wohlüberlegt und nur bei zwingendem Bedarf erfolgen. Als Gemeinde sind wir gesetzlich verpflichtet, diese Bereiche kostendeckend zu führen und Rücklagen zu bilden, was regelmäßig und streng seitens des Landes überprüft wird. Diese Parameter sind zudem entscheidend für die Vergabe von Fördermitteln.

In den vergangenen Jahren wurden beträchtliche Investitionen in das Wasserleitungsnetz und in die Hochbehälter getätigt; ein Großteil der Infrastruktur wurde umfassend erneuert. Darüber hinaus ist die fortlaufende Qualifizierung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein zentrales Anliegen, ohne welches eine kontinuierliche Versorgungssicherheit nicht zu gewährleisten wäre.

Ihr Vbgm. Bernhard Glauninger

Termine Juli/August 2025 (Änderungen vorbehalten!)		
25.7.2025	19:30 Uhr	ENSEMBLEKONZERT am Kalvarienberg, Kalvarienbergverein & MV
26.7.2025	18 Uhr	„ DER LIEBESTRANK “, Oper am Bauernhof Kogler, Göttelsberg
26.7.2025	20:30 Uhr (!)	LICHTERPROZESSION , anschl. WGF, Kalvarienberg
27.7.2025	9 Uhr	„ KALVARIENBERGSONNTAG “ mit Festgottesdienst & anschl. Kurkonzert
27.7.2025	11 Uhr	„ FIESTA ESPANOLA! “, AIMS-Konzert Cursaal
31.7.2025	18 Uhr	„ GIPFELTREFFEN “, Kammermusikfestival, Alpengasthof am Schöckl
3.8.2025	11:30 Uhr	FORELLEN-GRILLPARTY , Freizeitpark Freibad, ESV St. Radegund
10.8.2025	9 Uhr	„ RADEGUND-SONNTAG “, anschl. Kirtag, Pfarre St. Radegund
15.8.2025	9 Uhr	Festgottesdienst , anschl. PFARRFEST & „Tag der Blasmusik“ , PGR
30.8.2025	19:30 Uhr	„ ABBA Cover Show “, Zierler Parkplatz, ÖKB St. Radegund
31.8.2025	10 Uhr	BEZIRKSTREFFEN & Frühschoppen , Zierler-Parkplatz, ÖKB St. Radegund

Sommerurlaub Dr. Ute Müllner
 Von **28.07. – 15.08.2025** ist die Ordination geschlossen!

GEMEINDE ST. RADEGUND BEI GRAZ

SONNTAG 27. JULI
 11:00 UHR

Fiesta Española!
 Musik für jeden Geschmack

Cursaal St. Radegund
 Leitung: Gustavo Halley
 Tickets: freiwillige Spende
 Information unter:
 Tel.: 0664/ 99 35 77 44
 E-Mail: cursaal@radegund.info

AIMS Graz

Für **Kneipp-Aktiv-Club-Mitglieder** und alle Interessierten in und um St. Radegund!

Mittwoch, 16.7.2025, 18 Uhr:
 „Kegelspaß im Seecafé“ - ein bewegter Kegelabend für Alle im Seecafe Kumberg - Gäste herzlich willkommen! Weitere Termine: 20.8., 17.9., 22.10. und 19.11.

Freitag, 1.8.2025, 10 - 12.30 Uhr: „Wanderung am Filzkunst-Wanderweg“ mit Monika Farkas in Hönigtal. Treffpunkt 10.00 Uhr: Parkplatz in Hönigtal – gegenüber Kramerwirt. Infos und Mitfahrgelegenheit ab St. Radegund: 0650/6283978, anschließend Einkehrmöglichkeit.

Mittwoch, 6.8.2025: 18:30 - 19:30 Uhr: „Entspannung am Quellenweg“ mit Astrid Prassl. Wanderung mit Atemübungen und anschließend Klangreise bei der Hubertuskapelle. Start: bei der Walddusche (freiwillige Spende). Infos und Anmeldung: info@dreamon.at oder 0680/3215127.

Mittwoch, 20.8.2025: 18 Uhr: „Begegnungen am Eisenberghof“ – Lehrreiches am LeNa-Weg mit Heilpraktiker Andreas Brieschke, Heilpraktiker aus Berlin.

160th ÖKB
 1865-2025 St. Radegund

Sa, 30. 8. 2025
ABBA Cover Show
 Beginn: 19.30 Uhr
 St. Radegund / Festzelt Zierler Parkplatz

Jetzt Karten sichern!
 ticket-online: <https://shorturl.at/NXesY>
 und bei allen Ticket-Verkaufsstellen

So, 31. 8. 2025
Bezirkstreffen
 Beginn: 10.00 Uhr
 Wortgottesdienst und Prangerstutzenweihe
 Frühschoppen mit den „Lustigen Karl“
 Infos: www.okb-radegund.at

Haidenbauer (Transport & Collierieservice)
TAUCHER (Tauchschule)
PRIVATKLINIK ST. RADEGUND

Kleinanzeigen:

- **Sozialisierungsspaziergang für Hunde** am Quellenweg in St. Radegund: **27.07.2025, 8:00 Uhr**; Treffpunkt: Hundewiese St. Radegund; Kosten: € 35,- pro Mensch-Hund-Team. Mitzubringen sind Leine, Halsband und/oder Brustgeschirr, falls vorhanden Maulkorb, ausreichend Leckerlies, Wasser und Hundekotbeutel. Infos & Anmeldung: <https://www.altstadt-hunde.at/>
- **Qigong- und Tai Chi Relaxation** für Anfänger:innen und Geübte; Outdoor-Einheiten im Juli und August in Rinnegg und Eggersdorf. Montags: 18:30 – 20:00 Uhr (ab sofort) Gartenparadies Painer, Eggersdorf; Mittwochs: 18:30 – 20:00 Uhr (ab 9.7.) Rinneggerstr. 30, Rinnegg. Beitrag: € 15,- bis € 18,- pro Einheit nach Selbsteinschätzung. Bitte um Voranmeldung: alida@rudlof.at oder Tel.: 0699/81279983

Stellenanzeigen:

- **Privatklinik St. Radegund** sucht ab sofort eine **Reinigungskraft** (m/w/d) TZ/VZ – Bruttoverdienst für 40h/Woche € 2.217,52 p.m. mit Bereitschaft zur Überzahlung – Gute Deutschkenntnisse, Verantwortungsbewusstsein und selbstständige Arbeitsweise werden vorausgesetzt! Bewerbungen an: Privatklinik St. Radegund, Diepoltsbergerstr. 38-40, 8061 St. Radegund oder office@privatklinik-stradegund.at